



Wege zur Inklusion

4. IASSIDD Europa Kongress

Aktuelle Fortschritte der Forschung zu Intellektueller Beeinträchtigung



14. - 17. Juli 2014

Universität Wien



Erste Ankündigung

Call for Abstracts

Weitere Informationen und Registrierung unter:

<http://iassidd2014.univie.ac.at>





Vianne Timmons
IASSIDD Präsidentin
President und Vice-Chancellor
Universität Regina

Grußwort der Präsidentin

Mit großer Freude darf ich im Namen der International Association for the Scientific Study of Intellectual and Developmental Disabilities bekanntgeben, dass der 4th IASSIDD Europe Regional Kongress im Juli 2014 in Wien stattfinden wird.

Das Leitthema – “Wege zur Inklusion” – passt sehr gut zu IASSIDDs Auftrag als weltweit führende Gesellschaft für Forschung im Bereich intellektuelle Beeinträchtigung. Unser Ziel ist es, Forschung durchzuführen, zu teilen und zu fördern, die dazu beiträgt das Leben von Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung und angrenzenden Entwicklungsbeeinträchtigungen zu verbessern. Gelegenheiten wie der IASSIDD Europa Regional Kongress sind entscheidend dafür, dieses Ziel zu verwirklichen. Der Kongress bietet die wichtige Möglichkeit zur Vernetzung und aktuelle Forschung kennen zu lernen. Sie können Erfahrungen und Erkenntnisse ihrer Arbeit austauschen und unsere großartigen internationalen Vortragenden werden Sie mit ihren innovativen Ideen und unterschiedlichen Blickwinkeln zum Thema Beeinträchtigung und Inklusion inspirieren und motivieren.

Ich freue mich darauf, Sie im Juli 2014 am Kongress begrüßen zu dürfen!

Liebe FreundInnen und liebe KollegInnen!

Ich freue mich Sie im Namen von IASSIDD, der Universität Wien und der Lebenshilfe Österreich zum 4. IASSIDD Europa Regional Kongress in Wien einladen zu dürfen.

Unter dem Leitthema “Wege zur Inklusion” wird der Kongress den Fokus auf aktuelle Fortschritte in der Forschung unter Einbeziehung neuester Erkenntnisse der angewandten und partizipativen sowie der Grundlagenforschung richten. Neben traditionellen wissenschaftlichen Präsentationsformaten werden TeilnehmerInnen auch eine Reihe von inklusiven Sessions und Diskussionen mit SelbstvertreterInnen, ForscherInnen, MeinungsbildnerInnen und führenden Persönlichkeiten des Feldes angeboten. ForscherInnen werden in inklusiven Sessions dazu eingeladen, ihr Wissen mit SelbstvertreterInnen zu teilen. Darüber hinaus werden SelbstvertreterInnen ForscherInnen mit ihren Reflexionen und Ansichten zu neuen und für das Leben von Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung bedeutenden Forschungsarbeiten inspirieren.

Das Kongressprogramm baut auf den wichtigsten Themen der UN-Behindertenrechtskonvention auf. KongressteilnehmerInnen erhalten in diesen Tagen eine Vielzahl an Möglichkeiten für bedeutungsvollen Austausch und grundlegende Debatten. Es wird so Raum geschaffen, der neue Ideen für zielgruppengerichtete Innovationen in der Forschung anregen und über diesen Weg TeilnehmerInnen zu bedeutenden und nachhaltigen Schritten bei der Weiterentwicklung unserer inklusiven Gesellschaft veranlassen soll.

Ich würde mich freuen Sie im Juli 2014 zahlreich begrüßen zu dürfen.

Allgemeine Information

Detaillierte Informationen zu Kongress, Themen und Tracks, Programm und sozialem Rahmenprogramm sowie Veranstaltungsort, Hotelreservierungen und vielem mehr finden Sie auf unserer Homepage: <http://iassidd2014.univie.ac.at>



Germain Weber
Vorsitz Lokale Organisation
Dekan der Fakultät für
Psychologie
Universität Wien



Die Tracks

Symposien und eingeladene Symposien sowie Poster und Demonstrationen werden entsprechend der 7 Tracks zusammengefasst. Alle Tracks basieren auf einem Schwerpunkt der UN Konvention über die Rechte von Menschen mit Beeinträchtigungen (UNCRPD) sowie auf der Arbeit einer oder mehrerer Special Interest Groups von IASSIDD.

“Inklusion”

Fokus: unterstützte Entscheidungsfindung; Inklusion am Arbeitsplatz; gemeindebasiertes Leben. Der Inklusionstrack bietet eine allgemeine Perspektive für die anderen Tracks. Der Fokus liegt auf Beiträgen von SelbstvertreterInnen. Es wird aber auch Beiträge anderer Stakeholdergruppen geben. Sessions werden in leichter Sprache präsentiert.

“Rechte und Freiheiten”

Fokus: rechtliche Fragen zur Inklusion von Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung (IB) in die Gesellschaft; Konsequenzen von Änderungen in lokaler oder internationaler Gesetzgebung; unterstützte Entscheidungsfindung; Fragen persönlicher Freiheit von Menschen mit IB; Konsequenzen von Misshandlung und institutionellem Missbrauch.

“Leben in der Gemeinschaft”

Fokus: Beiträge zur Bewusstseinsbildung gegenüber Menschen mit IB; Einstellungen gegenüber Menschen mit IB; Pläne zur weiteren Inklusion von Menschen mit IB innerhalb ihrer Gemeinschaft; Möglichkeiten zur Bewusstseins-schaffung für die Umsetzung inklusiver Zielsetzungen; Betreuungssysteme für Menschen mit IB.

“Bildung”

Fokus: segregierte Bildung vs. Inklusion in das reguläre Bildungssystem; Lebenslanges Lernen bei Menschen mit IB.

“Arbeit und Beschäftigung”

Fokus: Wege zur Integration in den primären Arbeitssektor von Menschen mit IB; Arbeits- und Organisationsmodelle zur Unterstützung von Menschen mit IB.

“Teilnahme über den Verlauf der Lebensspanne”

Fokus: altersspezifische Herausforderungen in der Sicherung von Teilnahme und Inklusion von Menschen mit IB; spezielle Möglichkeiten und Herausforderungen bei Menschen mit IB im hohen Alter, spezielle Möglichkeiten und Herausforderungen bei Jugendlichen mit IB.

“Allgemeine Gesundheit und spezifische Gesundheitsthemen”

Fokus: Themen physischer und mentaler Gesundheit; gesundheitsbezogenes Verhalten von Menschen mit IB.

Präsentationsformate

Vorträge werden in Symposien mit jeweils 4 Präsentationen zu 15 Minuten Sprechzeit pro Vortragendem und Vortragender gegliedert. Im Anschluss gibt es 5 Minuten Zeit für Fragen.

Poster sind das bevorzugte Format für die Präsentation von vorläufigen Forschungsergebnissen oder die Beschreibung experimenteller Projekte oder Programme.

Roundtables regen Diskussionen zu kontroversiellen Themen an.

Demonstrationen erlauben TeilnehmerInnen ihre Forschung in nicht-traditionellen Formaten wie z.B. Videopräsentationen zu zeigen. Je nach Art der Demonstration werden AutorInnen gebeten dem Review-Komitee ein Exzerpt zukommen zu lassen, bevor ihr Beitrag akzeptiert wird.



Wichtige Termine

Frühe Registrierung 1. Dezember 2013 - 14. April 2014
Standard Registrierung 15. April 2013 - 14. Juni 2014
Vor Ort Registrierung 13. Juli 2014 - 17. Juli 2014

Einreichung der Abstracts 1. Dezember 2013 - 31. Jänner 2014
Feedback und Annahme 28. Februar 2014
Änderungen bis 7. März 2014

Pre-Congress Workshops 14. Juli 2014
Kongress 15. Juli 2014 - 17. Juli 2014

Registrierung

TeilnehmerInnen können die Onlineregistrierung von 1. Dezember 2013 bis 14. Juni 2014 nutzen oder sich von 13. bis 17. Juli 2014 vor Ort registrieren.

Die Anmeldegebühr umfasst

- Kongressteilnahme
- Kongresseröffnung und Willkommenszeremonie an der Universität Wien (14. Juli 2014)
- Empfang im Rathaus
- Geburtstagevent (aber nicht Geburtstagsdinner)
- Kaffeepausen während des Kongresses
- Kongressstasche mit Abstract-Band und andere Kongressmaterialien
- Abschlusszeremonie
- Möglichkeit zur Anmeldung zu Aktivitäten des sozialen Rahmenprogramms gegen zusätzliche Gebühren

Einreichung der Abstracts

Alle Beiträge müssen über die Website eingereicht werden. Die Abgabe der Abstracts ist von 1. Dezember 2013 bis 15. Jänner 2014 möglich. Die Einsendungen werden von IASSIDD reviewed. Akzeptierte AutorInnen werden bis 14. März 2014 informiert. Um die rechtzeitige Publikation der Abstracts gewährleisten zu können, haben sich akzeptierte AutorInnen innerhalb der Frühmeldefrist bis 14. April 2014 für den Kongress zu registrieren. So können Sie auch von der Frühmeldegebühr profitieren. Die Richtlinien für die Einreichung der Abstracts finden Sie auf unserer Website: **<http://iassidd2014.univie.ac.at/de/teilnehmen/abstract-einreichung>**

Bitte lesen Sie die Richtlinien gründlich. Akzeptierte AutorInnen müssen sich als Kongressdelegierte registrieren und die Anmeldegebühr zahlen. Ohne bezahlte Anmeldegebühr werden Abstracts nicht im Abstract-Band präsentiert oder publiziert.

Hotelbuchung

Die Kongressveranstalter haben bereits eine Vorauswahl an verschiedenen Hotels für Sie vorbereitet. Diese Zimmer werden für Sie gebührenfrei reserviert. Weitere Informationen finden Sie unter: **<http://iassidd2014.univie.ac.at/de/teilnehmen/hotelbuchung>**



Einige unserer eingeladenen Keynote Speakers



Timothy Shriver

Social leader, Lehrender, Aktivist, Filmproduzent und Geschäftsmann; Vorsitzender der Collaborative for Academic, Social and Emotional Learning; Mitglied des Council on Foreign Relations; Vorstandmitglied der WPPA Gruppe, LLC; Vorsitzender der Special Olympics. Er half die Special Olympics zu einer Bewegung zu machen, die sich für Akzeptanz, Inklusion und Respekt für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung einsetzt. Timothy Shriver wird eine Eröffnungsrede halten.



Marianne Schulze

Österreichisch-australische Menschenrechtskonsulentin; Vorsitzende des unabhängigen und weisungsfreien Monitoringausschusses zur Überwachung der Einhaltung der UNCRPD; Autorin zahlreicher Bücher zum Thema Rechte von Menschen mit Beeinträchtigungen z.B. „Understanding the Convention on the Rights of Persons with Disabilities. Marianne Schulze wird zum Thema unterstützte Entscheidungsfindung sprechen.



Mary McCarron

Dekanin der Fakultät für Gesundheitswissenschaften, Trinity College, Dublin; Mitglied des Trinity Center on Ageing and EngAGE; Mercers Institute of Ageing, St. James Hospital; Mitglied des TILDA Lenkungsausschusses; Vorsitzende des Scientific Committee of the IDS-TILDA; Assistenzprofessorin im Centre for Excellence in Ageing & Community Wellness, Universität Albany, NY; Mitglied der Special Interest Groups Ageing und Down Syndrome, IASSIDD. Mary McCarron wird über „Die Determinanten erfolgreichen Alterns entschlüsseln: Aspekte intellektueller Beeinträchtigung in der Irischen Längsschnittstudie zum Thema Altern“ sprechen.



Roger Banks

Berater der Psychiatrie für Lernbeeinträchtigungen, Cadwaladr University Health Board; Ehren-Senior-Lektor, Bangor Universität; ehemaliger Vizepräsident des Royal College of Psychiatrists; Ehrenmitglied des Royal College of General Practitioners; Mitglied des Instituts für Psychotherapie und Beeinträchtigung; Vizevorsitzender des Forums der Academy of Health Inequalities, Medical Royal Colleges; Gründermitglied der National Strategy Group for Challenging Behaviour; Präsident der European Association of Intellectual Disability Medicine; Vorstandsmitglied der European Association for Mental Health in Intellectual Disability und ARFIE; Vizevorsitzender der Learning Disability Advisory Group for the Welsh Government. Roger Banks wird zum Thema Gesundheit sprechen.



Jan Šiška

Außerordentlicher Professor an der Fakultät für Bildung, Charles University, Prague und Western Bohemian University, Plzeň; Mitglied des europäischen Forschungsprojektes Making People with Disabilities Full Citizens; Mitglied des Government Board for Persons with Disabilities, Education Committee; Landesvertreter für das Academic Network of European Disability Experts und Berater der National and European Associations for Persons with Intellectual Disabilities and their Families SPMP ČR und Inclusion Europe; Vizevorsitzender der Special Interest Research Group on Comparative Policy and Practice on Intellectual Disability, IASSID. Jan Šiška wird zum Thema „Der Wandel von institutionellen zu gemeindebasierten Wohnformen in Osteuropa“ sprechen.



Kongressgebühren

Alle Preise in EURO	Frühe Registrierung		Standard Registrierung		Vor Ort Registrierung	
	1. Dez. 2013 – 14. April 2014		15. April 2014 – 14. Juni 2014		13. Juli 2014 – 17. Juli 2014	
	IASSIDD Mitglied ¹	Kein Mitglied	IASSIDD Mitglied ¹	Kein Mitglied	IASSIDD Mitglied ¹	Kein Mitglied
Individual, Association, Center Member	450,-	570,-	500,-	620,-	550,-	670,-
Studierende, Personen aus Niedrigeinkommensländern ² PensionistInnen, SelbstvertreterInnen inklusive einer Begleitperson, BÖP, Lebenshilfe	200,-	250,-	225,-	275,-	250,-	300,-
Begleitperson ³	80,-	120,-	80,-	120,-	80,-	120,-
Tagesgebühr	/	/	/	/	200,-	250,-
Pre-Congress Workshop ⁴	100,-	150,-	120,-	170,-	140,-	190,-

¹ Besuchen Sie die IASSIDD Website, um IASSID-Mitglied zu werden: <https://iassidd.org>

² nach den regionalen Gruppen der WHO

³ Die Gebühr inkludiert Kongressteilnahme, Willkommenszeremonie, Empfang im Rathaus, Geburtstagssevent exklusive Geburtstagsdinner, Kaffeepausen, Schlusszeremonie und Möglichkeit zur Anmeldung zu Aktivitäten des sozialen Rahmenprogramms gegen zusätzliche Gebühren.

⁴ Für Halbtages-Workshops wird der halbe Preis verrechnet.

Bitte seien Sie vorsichtig! Ihre Registrierung ist erst gültig, wenn wir Ihre Bezahlung erhalten haben.

Veranstaltungsort

Universität Wien
Universitätsring 1
1010 Wien

Bitte besuchen Sie für weitere Informationen unsere Homepage:
<http://iassidd2014.univie.ac.at>

Kontakte

Für Anliegen bezüglich des wissenschaftlichen Programms:

iassidd2014@univie.ac.at

Für Anliegen bezüglich Kongress oder Hotelbuchungen:

gerry.schneider@univie.ac.at

